

Inhalt

Einleitung.....	11
Camus, Hegel, Luhmann (Realität und Massenmedien).....	16
Bedingungen unseres Zeitalters.....	20
Kant, Fichte, Heidegger (Bild und Technik).....	24
Schwarzer Spiegel.....	30
<i>Black Mirrors</i> Grundperspektive.....	31
Der Anfang von <i>Black Mirror</i>	35
Schlüsselmomente.....	39
Singularität.....	39
Multiplizität der Realitätsebenen.....	44
„Joan Is Awful“ aus phänomenologischer Sicht.....	52
Die phänomenologische Methode.....	52
Realitätsebenen.....	59
Genius malignus.....	64
Bild.....	68
Ich.....	70
Verflechtung von Realität und Virtualität.....	75
Phänomenologischer Ansatz.....	75
Psychoanalytischer Ansatz.....	78
Ethischer Ansatz.....	83
Politischer Ansatz.....	86
Genius malignus.....	91

Zeit.....	97
Zeit in <i>Black Mirror</i>	100
Unterschiedliche Zeitsphären.....	101
(Ewige) Wiederkehr.....	102
Liebe.....	107
Virtuelle Liebe als wahre Liebe.....	108
Eifersucht.....	118
Tod.....	126
Auseinandersetzung mit dem möglichen Tod.....	126
Konfrontation mit dem eingetretenen Tod.....	128
Radikale Auslöschung.....	133
Natur und Recht.....	136
Philosophie ‚heute‘.....	139
Schluss.....	145